halle und Umgebung.

Salle, ben 30 Di

Amtlicher Teil.

Städtischer Puddingpulververlauf

m der Talamischule am Mittwoch, den 31. Ottober 1917.

Jum Kaufe berechtigt sind die Inhaber der Rummern
ber Lebensmittesscheine 7001—12000 vormittags von 8 bis

12 Uhr und die Fummern 12001—17500 nachmittags von
2-6 Uhr. dir jede Bereine eines Saushafts fann ein Parti

13m Breise von 40 Piennig verabfolgt werden,

3ur Beschleunigung der Absertigung wolle man abgejähltes Geso bereit halten.

Befanntmachung. In der städtischen Berfausstelle in der Lasamtschule fommt weiter: Mobbensteisch, die Dose zu 3 Wf., Krabben in Gesee, die Dose zu 2 Mt.,

31um Verkauf. Kerner ist wieder Alippstich, das Kfund 31u 2.40 Mt., ein-getroffen. Auch sieht noch ganzer Psiesser, das Batet 31u 50 Psiennig, und ganzer Binnent (Neugewürz), das Poete 31u 15 Psiennig, 31um Verkauf. Der Dagiftrat. Salle, ben 30. Oftober 1917.

Betannimadung.

Die Melbekartenvordrude für die gewerblichen Ber-braucher von mehr als 10 Tonnen monatlich können in der Ertskohsenstelle, Marktplag 22, in den Bormittagsstunden abgeholt merben.

Salle, ben 29. Ottober 1917.

Die Oristohlenitelle.

Befanntmachung.

3meds Rohlen- und Lichtersparnis find pom 1. November 1917 ab bis auf weiteres bie städtischen Bureaus werktage ausschließlich in ber Zeit von 81% bis 31% Uhr

Salle, ben 26. Oftober 1917.

Der Magiftrat.

Betanntmadana.

Die Bruffeuche (Influenza) unter dem Pfetbebestande der Solleichen Altien-Bierkrouerei dier, Wöllberger Weg 34, ist er-loschen. Das Grundstüd ist leuchefrei. Die Sperranordnungen sind ausgehöben worden.

5 alle, ben 29. Oftober 1917.

Die Rolizeinermaltung.

Lofaler Teil.

Die größte befreiende Tat." 3um 31. Ottober 1917.

Jum 31. Olfober 1917.

400 Jahre find feit dem Beginn der Resormation dahingegangen. Uebertschauen wir sie, so verstehen wir erst recht ihre gewaltige Sedeutung. Die Resormation ist, wie es unser Kaiser 1903 in Merseburg ausgesprochen hat, "sür die gange Welt die größte befreiende Tat", sie ist die Großtat in der Geschichte unseres Boltes. Sie hat nicht nur auf unsere eigene Entwidelung, sondern auf die gange Vösterwelt sie in den allestig eingewürft, wie fein anderes Ereignis. Was seitdem geworden ist im staatlichen, kitchlichen und eisstlichen kurd die Jekensträften gesellschaftlichen und geistigen Leben: durch die Lebensträfte, die in der Resormation entbunden sind, ist es wesentlich mit-

bestimmt.

Die Seele der Resormation bildet das Berhältnis der Seele zu Gott. Die Resormation ist eine Tat des deutschen hristlichen Gewissens, herausgedoren aus dem Ausscheiden deutschen deutschen deutschen deutschen deutschen deutschen derungen mit allen Falern ieines Welens, die es Licht in ihm wurde und er es, frei von aller menschlichen Geselessgerechtigkeit, erfuhr: Der Gerechte wird seines Glauden Die treie finde Gottes ist der Kellengrund bens leben. Die freie Gnade Gottes ist der Felsengrund und auf diesem Grunde gegründet der Glaube, der Gott er greift, weil er von Gott ergriffen ist und sich ihm demütig

und auf diesem Grunde gegründet der Glaube, der Gott erserift, weil er von Gott ergriffen ist und sich im demitigt und vertrauensvoll zu eigen gibt. Das so in Gott geborgene Leben seltst sich freudig in den Dienli Gottes. Weie er die Lebe Gottes durch Erhitus erfahren hat, so wird nun die Liede Gottes durch Erhitus erfahren hat, so wird nun die Liede zu Gott und den Brüdern sein eigener fösstisch zurch den Angleich der Freisen hat, die Angleich zu hat. des ist die Keformation uns wieder geschent: frei in Gott durch den Glauben und so geistlich ein Herr aller Dinge, und dach zugleich in der Lebe, also aus freien Stidken, aller West in Treue und Segen dienssten. In entstehen, aller West in Treue und Segen dienssten die die herrlichen Schäge des Grangeliums, diese geistlichen Güter der Keformation, in sedendigster Anschauung vor Augen gestellt. Diese Gosse im Reiche Gottes, er war ein Kind vor Gott, so demitig und vertrauensvoll, seines Seils in Christus gewiß, ein Reter voll Glaubenstraft, wie um Berge zu verlehen. Und dersche die Mann von Granit, der einer ganzen West trotz, saat in seinem Gott Ein Kännfer gegen alse Mäche der Kinnern Seilsen und Westen und Selene ringsum seinem Ledenschrifften inläst anhaben. Und dieser Mann des Glaubens ein Selb ver Liebe, der fich einem Gott der Kott der nehr der kont der West der Wann des Glaubens ein Set der Liebe, der fich Und biefer Mann des Glaubens ein Seld ber Liebe, der fich seinem Bolte, der Kirche, seinem Gott völlig gum Opfer bringt in restlosem Dienste bis gum letten Ja auf seinem

Sterbebette.

Sterbebette.

Das ift Luthers Christenart und zugleich seine echt beutsche Art. Darum bat ihn unser Bolt so lied, weil in ihm Deutschtum and Christentum aus innigste vermählt sind, weil wir in ihm unser besseres Selbst gleichsam verbrert schauen. Richts soll ihn aus unseren Berzen reißen. Er tritt auch in allen Schrecken dieses Krieges vor uns hin, ein Kührer zu rechtem Derzensplauben und echten Deutschtum, ein Nahner zu Mit, Vertrauen und durchhaltender Stegeszwerlicht in schwere Kampleszeit, ein Vorbild zu

Bruberliebe, opfermilligem Gemeinsinn und glühender Baterlandsliebe, ein Erzieher zum Leben in Gott und für die Welt, ein Argueiser durch die Zeit zur Ewigfelt. Seinem Glauben nochfolgen, ift echter Bestigen, eine Wichervoerwirf-lichung der größten befreienden Zat. Was du ererbt von deinen Kätern, erwird es, um es zu bestigen!

Bur vierhundertfahrigen Reformationsfeier

Jur vierhundertjäheigen Reformationsseier samb gestern abend ein Heftgottesdienst in der Martitirche statt, det dem der Gerer Universitätsprediger ordentst. Prosesso state, det dem der Gerer Universitätsprediger ordentst. Prosesso des Ereids bieft.

Deute vormittag il Ur folgte eine Gedonffeler in der Aufert derr ordenti. Krofesso der Seite des Reits derr ordenti. Krofesso der Auftrag il Ur solgte eine Gedonffeler in der Aufert derr ordenti. Krofesso der Auftrag der Verlagen der Ve

Der Festatt war eingeleitet durch den "Feierlichen Einsug" von Richard Strauß, unter der schwungsollen Leitung des Kal. 11. Universitätsmusstöbirectors Vrof. Naldwes; sie fand ibren würdigen Schluß in Beethovens weihenollen Marsch "Mus den

Rohlenfteuerermäßigung und Stadte.

Kohlensteuerermäßigung und Städte.

Der Vorstand des Deutschen Städtetages bat sich durch Beschütz seiner letzten Sollstung einstimmtig für den Antrag Liechting und Genossen ausgesprachen, der mit Unterklüßung aller Parteten im Reichstag eingedracht ist. In der Richtung deles Weges lag anch der sondern ach Erlächtiges Kohlensteuergeletzes, nämlich am 5. Nat d. J. an den Aumdersat gerichtet Antrag des Deutschen Erddetages, eine Steuerrückergütung eintreten zu lassen. Am 16. Juni in der Happtausschuhsstung eintreten zu lassen. Am 16. Juni in der Happtausschuhsstung der vollschen Erkleine Auflagen der Verlächte einer Auflächte der Verlächte der Verlächte

"Die Dollarpringeffin"

hat es in sich: sie "zieht" immer! Leo Falls melodienreiche Musik büst eben nichts von ihrer einschweichelnen, so angenehm berührenben Währme ein, selbst wenn man sie häufig hört. Schlager wie: "Das ist die Dollarpringeslin. Vir angen Ringelreiben einmal hin und her. Amerika gid Acht, es krocht, holbe Göttin, pump mit Gelh, holla bopp, holla hopp bopp dopp nop und Will dich donn lieben treu und heiß" haben ja 1. 3t. schon in unserem Staditheater zahkreiche Freunde gesunden und heute sielten sie das Alla 1 a-Theater die Auftreiche Treunde gesunden und heute sielten sie das Walhalla. Theater die Auftreiche Treunde gesunden und heute sielten de das Alla 1 a-Theater die Auftreiche Treunde gesunden und heute sielten das an seiner Kasseichenfalls Albend die Abend die Schaufentiese" "Alussertauft!" seuchten wird.
Die Erstaufslätzung am Montag hatte wenigstens beim

bächnisjabr ber Reformation auch äußeren Ausbrud und ehren wir das Gedächtis bes größten beutschen Mannes mit den deutschen Farben. Darum Fabnen beraus am 31.01.

Der Winter bat vergangene Racht feine Bistentarte abge-geben, Deute morgen überzog Dächer, Baum und Strauch dichter Reif, ber allerbings vor ben Strabsen der Sonne bald ver-schwand, Jum ersten Asse war in biesem Derbit die Tempe-ratur auf Kull Grad heruntergegangen. Im Freien, an ungeratur auf Kull Grab beruntersegangen. Im Breien, an unge-fhüten Stellen, verzeichnete des Thermometer logar einen Grab unter Kull. Im Thüringer Wald find große Schneelüle ein getreten. Auf dem Insleisberg liegt der Schneelüle ein getreten. Auf dem Insleisberg liegt der Schneelüle ein getreten. Bie der der der der den der befreicht wie bei hier bei getreten bei getreten bei fich der Regen, der seit einigen Lagen berniedertiellte, dat ikh unter dem Einfluß mähigen Troites au Schnee umaswandelt. In der Gegend von Geslat de tägt die Schneelbe 8-10 Jentimeter.

Müßingerung der Schneelbe 8-10 Jentimeter.

Tagen berniebertieleite, dat ich unter bem Einfluß möhigen Froites zu Schnee umaomanbelt. In der Gegend von Goslar be träch die Schneebbes – 10 Zentimeter.

***Höhnderung der Schnellsussusichläge. Die sichhfliche Regierung lächt mittellen, das nach einer Beschung mit Vertreierung der Ertreierung der Ertreierung der Ertreierung der bei der Verleichte und sonklichen Interestung auf Mönderung der Schnellsussusichläge vorgenommen werden soll.

**Berlängerung der Amtsdense der Sandelstammerm ikseldprüfung der Hantsdense der Sandelstammerm ikseldprüfung der Amtsdense der Sandelstammern die Schnellsussusichläge vorgenommen werden soll.

Berlängerung der Amtsdense der Sandelstammern die Schunkle erteilt, auch das Jahr 1917 auf die Amtsdenser iber Mitglieder nicht anzuredenen und somit die ackseldie jecksiädrig Amtsdener auf neun Jade sa der 1917 auf die Amtsdener iber Mitglieder nicht anzuredenen und somit die ackseldie jecksiädrig Amtsdener auf neun Jade sa der 1917 auf die Amtsdener iber Mitglieder auf neun Jade setze erfrecht fich ebenso wie in dem Westlich der der Verlage d

nannten Zeitpunft ab gestattet werden kann. November Merseburger Straße 28 jur unentgelktichen Benutzung ein sehr freundliches Tagesbeim eröffnet. Dort ist den Arbeiterinnen ungegwungene Gelegenheit geboten, sich in angenehm gewörmten Immern auszuruben, Briefe zu schreben, sowie zeitungen und Bilder zu lesen der ibre notwendigen Arbeiten zu erledigen. Auch steht des Kicke sir Archen und Kadmen von Speilen auf Berfügung. Des Tagesheim ist geöffnet: Wochentags: in der Mittagpause und von 5—10 Uhr abends, Sonntags: von 3—10 Uhr abends.

Aus Kulkelteriesten. Derr Konstentoriumsdirecter Bruns Der Konstentoriumsdirecter Bruns der Kannterierung der Bruns der Konstentoriumsdirecter Stung



Predigt - Anzeigen.

Reform ations selt (31. Ottober).

St. Worig. Sorm. 10 Uhr Bestportesbienst, Oberdarter Reller.
Sernisonsemeinde. Borm. 10 Uhr Bestgottesbienst im Dom,
Warnisonstarter Ede. Rown.
Date Bestgottesbienst, Sorm. 10 Uhr Bestgottesbienst, Sup. Woebr.
Salle-Terdia. Whenhes Uhr (nicht vorm. 10 Uhr) Rejormationsleier, Hasto Dr. Jenzich.
Mumendvel. Borm. 10 Uhr Reformationsiubelseier, Basto Dr. Jenzich.
Talibolar. Danach Branzung einer Luthereiche.
Beelen. Nachm. 2 Uhr Reformationsiubelseier, Bastor Bastbalar.
Danach Blanzung einer Luthereiche.

St. Norbert. Donnerstag (Allerheiligen): 8 Uhr Frühmesse. 10 Uhr Hochaut. 1/8 Uhr Andacht mit Bredigt. — Freitag (Allerjeelen): 7 Uhr bl. Messe. 1/8 Uhr bl. Wesse. 8 Uhr Geelenant. 1/8 Uhr Andacht mit Bredigt.

Provinzial-Nachrichten.

Daninis, 30. Oft. (Treibjagb.) Beim Abtrieb bes bertu Kitteautsbester Goeded gehörigen Jaghgeländes in brieger Felhmarf mutmen von 16 berten in Archien 38 Jagie auf Etrade gehracht; von letztere verlitieb ich bem Jagberrn, & erbiet die beitgige Gemeinde und ist die Gemeinde Ammendert. Das Relultut war den Berbältniffen nach mittelmälig.

Lochau, 30. Oft. (Anichlus an die Molferei.) Die Beftimmungen des Aretsausschuffes, die landwirtschaftlichen Be triebe in Ortschaften, welche noch teiner Molferei angegliedert

Deibe Tage follen icu liftet iein.
Ragbeburg, 29. Oft. (9 Uhr aben bs Schluß ber Gasabgabe.) Die Abgabe von Gas hat eine neue Beschränkung insofern erfahren, als von heute, Sonnabend abend, der Schluß von 111 auf 9 Uhr abends verschop mußte.

handel, Gewerbe und Verkehr.

Aalignobitat. Deute findet in Berlin die Aufligheitas flatt, in der über die Aufligheitas flatt, in der über die beantragte Preisserb die Nantragie Preisserb de Nantragie Preisserb der Aufligendie der Auflichtstatssistung vorgelegt werden wird, wird aunächt der Auflichtstatssistung vorgelegt werden wird, wird aunächt der Auflichtstatssistung vorgelegt werden wird, wird vor eine Preiserböhung wird begründer mit den weiter fleigenden Selbstichten, insbesonder mit der neuen Erdödung der Kolfinreile um 5-6 Pi, für das Kiloprosent reines Kalivereile um 5-6 Pi, für das Kiloprosent reines Kalivereile um 5-6 Pi, für das Kiloprosent reines Kalivereile um 5-6 Pi, für das Kiloprosent fantlung es Kolipublitats sindet am 31. d. Mits. statt. Fleine Mitschild Erdenschlichen Gestlichten Mitschild Welftällige Secondo-Gestligkant Mitschild. in Macken. In der altendentlichen Generalverlammlung wurde nach längeren Erdsteungen der Gekennte Verfinnelaunsantrag mit der Dresdner Bant auf der Grundlage des Attenmethaltenis und den Wett der Mitschild ver Mitschild ver fleinlich Verfiellichen Discondorfellichaft als su niedert murde des Mittenperhaltenis mn Kraftlich Verfielliche Discondorfellichaft als su nieder zu bezeichnet. Lemgegenüber demette die Verwaltung, das dem

Umfauschverbälinisse einmal die Börsenkurse sugrunde geleat ieben, dann aber auch die nicht undertächtlichen Reserven der Dresduner Vanl.

Disselbender Eisenbabbabard vorm. Carl Wegee & Co. Der Amstickerst sollsse und die nicht undertächtlichen von 9 Kros. acaen 11 Krosent im Boriadre vor.

Braudwass Wätzidung. Der in 1918/17 ersielte Bruttogewinn beträat 609 011 (i. V. 502 511) Wart. Die Div id en de wird mit wie der 19/k Pro s. in Borischiag aebracht.

R. hagestberg N.-E. (Lurupspapierfeckt) in Bersin. Der Abschluß für 1918/17 ergibt einen Kerlist von 185 502 Kart hei 186 862 (i. V. 215 242) Wart Abschreibungen. Außerbem sollen er Ariensreierve 166 851 Wart entnommen werden. Der Herbertung ber Riesserierve, 3 kaderladeit Alein-Wongleden vorm. Robbethpe & Gieleka Kit.Gel. 3n der Generalerstem und wurde die Dividende dem Antrage des Ausstales aufstales auf 7½ (i. V. 8. 8) Fros. schalbertung der Aufschaften vor Mittage des Ausstales unterdend auf 7½ (i. V. 8. 8) Fros. schalbertung werden der Dividende dem Antrage des Ausstales unterdenden auf 7½ (i. V. 8. 8) Fros. schalbertung der Ausstales unterdenden auf 7½ (i. V. 8. 8)

		-
anie und Unitrut.	Nan	16 uaje
20 Ohibr. 28 Ohibr. -		4 6 2 16 20 6 35 30 2

Schiffsverkehr auf der Elbe.

Haten, und Lagerhaus-Aktien-Gellichart aken a. d. Elbe Men, an der Eibe, ben 29. Oktober 1917. heute traf ber Rahn Rr 35?

Sallither Metterbericht

	9 Uhr abenos	30. Oktober
Barometer Millimeter Thermometer Ceitus Rei Feuchtigken %	756,0 3.5 75% SM 1	758.2 1,4 79% ED 1
Magimum der Temperatur am 29	Oht. 6.0 C	

Minimum in der Racht vom 2. Okt, jum 30. Okt: 0,0° C. Riederichiage am 30 Okt. Hip morgens 6 2 mm.

Berantwortlich für ben politifchen Teil: Siegfried Dyd; Eugen Brintmann, Benilleton, Unterhaltungsblatt, Ber-nifchtes ufw. Dr. Karl Baer; für ben Angeigenteil; Bugo Franke, Drud und Berlag von Otto Dendel Sämtlich in Salle.

Mitteldeutsche Privat-Bank, Aktiengeseilsebar Amtliche Bekanntmadungen.

Holzverkauf.

Aus der Beefener hotzung follen 90 Rüftern, bis ju 30 CM Durchmeffer am Kreitag, ben 16. November vormitige 10 Uhr um Gelbitidiagen an Ort und Gelde dennlich meijbetend vo

In das hiesige Handelsregister köl. A. Ar 2044 bet. die Krma Morit Ashme. Halle, ist heur üngeragen: Juhaderin ist ein erwiwere Kaufmann Angene Sohme gel. Trijiche in halle. Halle, den 25. Oktobr 1917. Königsiches Amesgericht, Abt. 19.

Abt. 19,
3n bas hiefte Gansbisregilien
B. B. 3r. 359 ben. Nierbe
cutifiere Ements Gerband,
beilichelt mit beidenfanter
aftung, Erchartsjelle Jale
heite einertagen: Dem
Blimersbort in beart Geinart
column ten ereit. De en Gerbands
ereit. De er ger Gere
etnin ber Geelichelt in Gedichtelt mit einem Gelätisther bör mit einem Gelätisher bör mit einem Gelätisher bör mit einem Gelätisher bör mit einem Gelätisfor ber die Kunsterning
älle der Z. Chiobr. 1917
8.Buigliche Mintegericht
200 110.

Obst fehlt.

Starke, bereits tregbare ergobstbäume, Pyramiden, ellere, Buschbaume, Schnur-ime geben sogleich reiche inen! Wir emplehlen davon osse Vorräte in besten sesonertragssorten Dis-lichen Applet u. Birnam-reit ducher, Trachtung, ratfaucher, Trachtung, ratfaucher, Trachtung, langen Sie Verzeichnis Nr. Poenicke & Co. m. b. H. litzsch, Obstbaumschule.

Offene Stellen

kriegsw. Betrieb

junger Berr Betriebsbuchhaltung Groffift gefucht für den Bertrieb erithlaffiger Maffenartikel.

Sofmeifter u. Muffeher

Frifeurgehilfen ftell fofort ein W. Telchert, Beuna-Werke b. Merfeburg.

Lehrstellung unierer Buchs und Kunst-andlung findet gewandes jun-18 Mädden aus guter Hamilie nter alkunigen Bed negungen inretti möglichst fofort. Vorstell in 9—2 ober 5—7 Uhr. Tausch & Crosse, Gr. Ulrichstraße 38.

Bertrauenspoften.

Bettere, gebifdete, grundschridte Verschunkeit, jie im Rücken, Burichaf und Kiche erfahren, gewiffen hatte beit der Bereich und Kiche erfahren, gewiffen hatte hatte beit der Bereich im der der Bereich ist gerucht der Bereich und der Bereich und der Bereich und der Bereich unter U. 5194. hat Bereich B. Feitung.

Junges Mädden

Zuverlässige

Stellengesuche

Junge, beideidene Fran

Musbeffe in f. Befchaftigung Bfalgeritt. 6, ptr. L.

wo sie unter Leitung der Hau-fran sich weiter ausdi den kann. Größeres Sut wird bevorzu L-framitienanichtig und gnte Be-handlung. F. W. Schnabel, Hanvoser, Sedonstr 34. Telephon Sib 7085.

Stelle.

Vermietungen

Sochherricaftliche Wohnung

Mietgesuche \

Speicher

Vermischtes

Von der Reise zurück San.-Raf Dr. Rocco.

Belgiachen werden neu

Geschäftsbücher

J Zoebisch Große Beichaftsbucher eig. Anfertigung

Klosettpapier in Rollen u. Paketen zu haben bei

J.Zoebisch, Steinstr. 82

Patentanwaltsbürg Sack, Leipzig

Poststrasse 12. Fernsprecher Nr 1382, 1383, 1692.

Hals- u. Lungenleiden

Rotolin : Billen hrelanger Bragis - vorzüglige Erfolge.

chaptetange: pengis — vorzugungt ververen.

Husten, Verschiefunng, Auswurf,

ettl, Gibs im Allefen a. frenklichter, hatten auf: oppetit a.

undet absen fin locie, allgemiens Robliefunden fichte fin

rabilith, die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen; men

rabilith, die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen; men

rabilität, die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen; men

rabilität, die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen; men

Toward und die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen, men

Toward und die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen, men

Toward und die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen, men

Toward und die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen, men

Toward und die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen, men

Toward und die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen, men

Toward und die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen, men

Toward und die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen, men

Toward und die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen, men

Toward und die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen, men

Toward und die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen, men

Toward und die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen, men

Toward und die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen, men

Toward und die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen, men

Toward und die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen, men

Toward und die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen, men

Toward und die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen, men

Toward und die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen, men

Toward und die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen, men

Toward und die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen, men

Toward und die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen, men

Toward und die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen, men

Toward und die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen, men

Toward und die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen, men

Toward und die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipschefen, men

Toward und die Gedochet ja 2.00 Kt. in allen lipsch

Familien-Nachrichten.

Statt Karten Die glückliche Geburt eines gesunden

Kriegsjungen zeigen ergebenst an
Dr. Kluge, Rechtsanwalt,
Leutnant d L. und Kompagnie-Führer, z. Zt. Leutnant d. L. und Kompagnie-Foh Frau Alma Kluge geb. Stier. z. Zt. Elsieben, den 29. Oktober 1917.



Für die vielen Beweise herzlicher Telinahme und für die herrlichen Kranzspenden, die uns beim Hinschelden unseres lieben Bruders, Schwagers und Onkels,

des Landsturmmanns

zutell geworden sind, sagen wir hiermit unseren verbind-lichsten Dank.

Boragk-Halle, den 29 Oktober 1917.

Familie Carl Drescher, Boragk, Familie Alfred Drescher, Halle,

